

Kontakt

Marburg:

Assistenz

Tel.: 06421 / 1 69 67-30

Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen - fib e.V.

Am Erlengraben 12a
35037 Marburg

Fax: 06421 / 1 69 67-29

Mail: info@fib-ev-marburg.de

Web: www.fib-ev-marburg.de

Gießen

Assistenz

Tel.: 0641 / 58 17 81-52

Gladenbach

Assistenz

Tel.: 06462 / 9 16 98-11

Stadtallendorf

Assistenz

Tel.:06428 / 9 26 40-30

Ziel der Arbeit des fib e.V.

Durch individuelle, auf die Person zugeschnittene Hilfen und Beratung wollen wir es Menschen mit Behinderung ermöglichen, außerhalb von Heimeinrichtungen in einem selbst gewählten Wohnumfeld zu leben. Die Hilfebedingungen richten sich nach den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen. Ort, Zeit und Umfang der Hilfe werden von den KundInnen/NutzerInnen vorgegeben. Sie haben das Recht auf Auswahl der MitarbeiterInnen.

Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen fib e.V.

Assistenz

Am Erlengraben 12a
35037 Marburg

Tel.: 06421 1 69 67 - 30

Fax: 06421 1 69 67 - 29

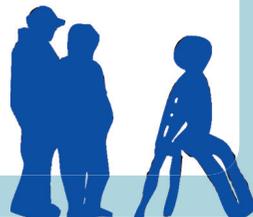
info@fib-ev-marburg.de

www.fib-ev-marburg.de



Verein zur Förderung
der Inklusion behinderter Menschen

Assistenz



Assistenz

Wir wenden uns an alle Menschen, die aufgrund einer Behinderung zur Alltagsbewältigung Assistenz benötigen.

Durch die zuverlässige Übernahme pflegerischer und praktischer Hilfen ermöglichen wir es Menschen mit Behinderung, in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung selbstbestimmt zu leben. Unabhängig vom Grad der Behinderung und den kognitiven Fähigkeiten wird Assistenz bei der Pflege und alltäglichen Verrichtungen im Zeitumfang bis zu 24 Stunden pro Tag organisiert. Alle während eines Einsatzes anfallenden Arbeiten (Pflege, Haushalt, Mobilität und allgemeine persönliche Hilfen) werden von einer Person erledigt. Auch Familien mit einem pflegebedürftigen Angehörigen können durch regelmäßige Hilfen entlastet werden.

Welche Assistenzleistungen bieten wir an?

- ▷ **im Bereich der Pflege**
z.B. Aufstehen, Zubettgehen, Körperpflege, Toilettengänge, Essenreichen, ...
- ▷ **Hauswirtschaftliche Hilfen** -
z.B. Einkaufen, Kochen, Spülen, Putzen, Wäschepflege, ...

- ▷ **Mobilitätshilfen**
z.B. Begleitung bei Freizeitaktivitäten, ...
- ▷ **Allgemeine persönliche Hilfen** -
z.B. Vorlesen, Bedienen eines PCs, Unterstützung bei der Kommunikation,
- ▷ **Studienassistenz,**
- ▷ **Arbeitsassistenz,** ...

Wer leistet die Hilfen und wie werden sie organisiert?

Sie als KundInnen sind für uns ExpertInnen in eigener Sache, daher kann in der Regel auf Spezialkräfte verzichtet werden. Bei Bedarf allerdings suchen wir auch AssistentInnen mit Vorkenntnissen.

Sie entscheiden darüber, wer in Ihrem Team arbeitet. Einsatzzeiten, Arbeitsabfolge und Diensterteilung richten sich nach Ihren Vorgaben oder werden mit Ihnen abgestimmt. Gerne bieten wir Ihnen dabei unsere Beratung und Unterstützung an. Entscheidende Qualitätsmerkmale dabei sind: **Ein hohes Maß an Verbindlichkeit der AssistentInnen, die in der Regel kundInnenbezogen eingesetzt sind und auf Ihren Wunsch die Organisation gleichgeschlechtlicher Assistenz ermöglichen.**

Eine persönliche Ansprechpartnerin oder ein Ansprechpartner bespricht mit Ihnen engmaschig alle Fragen der Organisation, Koordination und Begleitung des individuell auf Sie zugeschnittenen Assistenzangebots.

Finanzierung

Menschen mit Behinderung haben verschiedene Möglichkeiten ihre Pflege zu finanzieren.

- ▷ über die **Pflegekasse** können Sie einkommensunabhängig Pflegesachleistung, Verhinderungshilfe und Hilfen für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz beantragen.
- ▷ über das **Sozialamt/Sozialhilfeträger** können Sie ergänzende Hilfen zur Pflege und Eingliederungshilfe beantragen. Dieser Anspruch ist an Einkommensgrenzen gebunden.
- ▷ über **andere Rehabilitationsträger** (z.B. die Berufsgenossenschaft)
- ▷ im Rahmen des „**Persönlichen Budgets**“
- ▷ oder durch die **private Finanzierung** hilfebedürftiger Menschen

Wir beraten Sie gerne über die verschiedenen Möglichkeiten der Finanzierung.

